

Barthold Georg Niebuhr an August Wilhelm von Schlegel Bonn, Sonntag, [Ende 1830]

<i>Empfangsort</i>	Bonn
<i>Anmerkung</i>	Da der Brief im Druck nur teilweise wiedergegeben ist, wurde er neu transkribiert. - Datum sowie Absende- und Empfangsort erschlossen. - Datierung: Nach Erscheinen des dritten Bandes der Indischen Bibliothek.
<i>Handschriften-Datengeber</i>	Dresden, Sächsische Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek
<i>Signatur</i>	Mscr.Dresd.e.90,XIX,Bd.17,Nr.22
<i>Blatt-/Seitenzahl</i>	1 S., hs. m. U.
<i>Format</i>	25,5 x 20,9 cm
<i>Bibliographische Angabe</i>	Barthold Georg Niebuhr. Briefe aus Bonn (Juli bis Dezember 1830). In: Ders.: Briefe. Neue Folge. 1816-1830. Bd. 4. Hg. v. Eduard Vischer. Bern u.a. 1984, S. 173-174.
<i>Editionsstatus</i>	Neu transkribiert und ausgezeichnet; zweimal kollationiert
<i>Editorische Bearbeitung</i>	Seidel, Aline · Varwig, Olivia
<i>Zitierempfehlung</i>	August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-07-20]; https://august-wilhelm-schlegel.de/version-07-20/briefid/3002 .

[1] Ew. Hochwohlgebohren

Bitte ich meinen verbindlichsten Dank für das Geschenk welches ich Ihnen verdanke zu genehmigen. Ein solches Werk erinnert mich unabweißlich was ich nicht kann: nicht nur könnte ich eine weit leichtere Sprache als diese mir nicht mehr aneignen, sondern zu allen Zeiten wäre solche metaphysische Poesie in fremder Sprache mir durchaus unfafßbar gewesen. Wie es Ew. Hochwohlgebohren möglich gewesen ist die Ausdrücke aus den Lexicis herauszuklauben ist mir ganz unbegreiflich: reichten sie uns doch für das Griechische nicht hin wenn wir uns nicht durch die Fülle der erhaltenen Schriften in die Sprache hineinarbeiteten.

Sie werden es mir übrigens nicht verübeln daß ich dem Dichter des Shakespear wieder gedacht und gesprochen hat, anstatt der Metaphysik, ein dramatisches Gedicht wie Sakontala wünsche und es uns zu geben: und wenn sich ein zweytes nicht findet, dringend postulo immo flagito daß Sie uns Sakontala wie *midsummernight dream* darstellen

Es ist mir erfreulich daß mein Einfall über den ξανδροφάγο Ihnen nicht thöricht scheint

Mit ausgezeichnetster Hochachtung

Ew. Hochwohlgebohren

ergebenster

Niebuhr

Sonntag

[2] [leer]

Namen

Shakespeare, William

Werke

Kālidāsa: Abhijñānaśākuntala

Schlegel, August Wilhelm von (Hg.): Bhagavad-Gita

Shakespeare, William: A Midsummer Night's Dream

Shakespeare, William: Dramatische Werke. Ü: August Wilhelm von Schlegel (1797-1810)

Shakespeare, William: Ein Sommernachtstraum. Ü: August Wilhelm von Schlegel

Periodika

Indische Bibliothek. Eine Zeitschrift von August Wilhelm von Schlegel

Bemerkungen

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors